



Bei der

Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Arzneimitteln und Medizinprodukten (ZLG) in Bonn

ist in der Abteilung Arzneimittel eine Stelle (bis Entgeltgruppe 10 TV-L) in Teilzeit (19 Stunden 50 Minuten pro Woche) als

Sachbearbeiter/-in

unbefristet zu besetzen.

Die ZLG ist gemäß Abkommen der Länder über die ZLG u.a. zentrale Koordinierungsstelle für die Aufgaben der Länder im Bereich der Arzneimittelüberwachung.

Wir bieten ein vielseitiges und modernes Tätigkeitsfeld mit insbesondere folgenden Aufgaben:

- Koordinierung des Informationsaustausches zwischen den Behörden der Länder, des Bundes und der anderen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sowie Drittstaaten
- Auswertung und Zusammenfassung von länderübergreifenden Daten und Informationen
- Erstellen und Einpflegen von neuen Inhalten auf der ZLG-Homepage sowie die regelmäßige Überarbeitung, Aktualisierung und Ergänzung der bestehenden Inhalte

Erwartet werden von den Bewerbern/innen

- Abgeschlossenes Studium an einer Fachhochschule (Bachelor) in den Studiengängen allg. Verwaltung, Betriebswirtschaftslehre (Dienstleistungsmanagement), Steuerverwaltung, Informatik oder Angestelltenprüfung II bzw. Absolvent des H2-Qualifizierungslehrgangs (Verwaltungswirt/in)
- Fähigkeit und Bereitschaft, sich in ein umfangreiches Aufgabengebiet im internationalen Kontext einzuarbeiten sowie die Bereitschaft zu kontinuierlicher Fortbildung
- ein hohes Maß an Eigenverantwortung, Kontaktfreude und Teamfähigkeit sowie Verhandlungsgeschick und Belastbarkeit
- gute Englischkenntnisse
- sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- sicherer Umgang mit MS-Office-Anwendungen einschließlich Access
- Erfahrung mit Content-Management-Systemen, bevorzugt Typo3
- strukturierte und detailgenaue Arbeitsweise sowie
- Interesse am nationalen und europäischen Arzneimittelrecht sowie am deutschen System der staatlichen Arzneimittelüberwachung



Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag der Länder (TV-L). Je nach Qualifizierung und Tätigkeiten kann eine Eingruppierung bis in die Entgeltgruppe 10 erfolgen.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne des § 2 SGB IX oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können.

Die Bewerbungen von Personen mit Migrationshintergrund, die die Voraussetzungen erfüllen, werden begrüßt.

Bei Rückfragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen bei der ZLG Herr Böbel (Tel. 0228/97794-13) gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum **20.09.2019** (Datum des Eingangs bei der Bezirksregierung Köln) ausschließlich **per E-Mail** unter Angabe des Aktenzeichens **11.02 – ZLG SB** an das Postfach

bewerbung07@bezreg-koeln.nrw.de

Hinweise:

Bitte beachten Sie folgendes bei Ihrer Bewerbung per Email:

Die Bewerbung muss als eine .pdf-Datei inklusive aller geforderten Unterlagen an die Bezirksregierung Köln gesendet werden.

Benennen Sie Ihre Datei bitte in der folgenden Weise: JJJJMMTT_Nachname_Vorname (Beispiel: 20190101_Mustermann_Hans).

Es werden nur die Bewerbungen berücksichtigt, die den ausgefüllten Bewerberbogen sowie die unterschriebene datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung den Bewerbungsunterlagen beigelegt haben.